



EnergieDienstleistungsGesellschaft
Rheinhessen-Nahe mbH

Allgemeine Zeitung Mainz – Montag, 14. September 2015

Moderne Technik hält Einzug

BLOCKHEIZKRAFTWERK Neue Zentrale in
Budenheim ist effektiv und spart Kosten

BUDENHEIM (red). „Das ist bereits das sechste Blockheizkraftwerk in Budenheim, das unsere Gemeindewerke in Kooperation mit der EnergieDienstleistungs-Gesellschaft Rheinhessen-Nahe mbH (EDG) realisiert haben. Ich freue mich sehr, dass die Zusammenarbeit auch mit unserer Wohnungsbaugesellschaft reibungslos und für die Mieter sehr wirtschaftlich verläuft“, so Bürgermeister Rainer Becker (CDU) zur Inbetriebnahme der neuen Heizzentrale des Wohnquartiers Berliner Straße, Wilhelmstraße und Jahnstraße.

Mit der EDG habe man im Bereich der hocheffizienten, dezentralen Kraft-Wärme-Kopplung nunmehr eine Stromeigenerzeugung von 1,7 Millionen Kilowattstunden in Budenheim aufgebaut, die klimaschonend auch die Wärmeversorgung von Wohnungen, Schule, Rathaus, Waldschwimmbad, Bürgerhaus, Altenheim, Kinderkrippe und Sporthallen besorgt. Darüber zeigte sich der Vorstand der Gemeindewerke, Lothar Butzbach, erfreut. „Wir haben uns das energietechnische und wirtschaftliche Know-How der EDG zunutze gemacht und verbinden die Synergieeffekte in unserem Hause zu einem ökonomisch-ökologisch nachhaltigen Gesamtkonzept“, so Butzbach weiter, der auch die Beteiligung der Gemeindewerke an der EDG hervorhob.

Für Christoph Zeis, Geschäftsführer der EDG, steht ohnehin der Wärmebereich im Zentrum der Energiewende:

„Der mit Abstand größte Energiebedarf in den Sektoren Haushalte und Gewerbe, Handel, Dienstleistungen ist Wärme für Raumheizung und Warmwasserbereitung. Und hier spielen Blockheizkraftwerke eine entscheidende Rolle im Energiesystem, denn sie sind die idealen Partner für den Ausgleich der volatilen erneuerbaren Energien Windkraft und Photovoltaik. Keine andere Effizienztechnik vermag einen höheren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und dies zu den niedrigsten CO₂-Vermeidungskosten“, warb Zeis für den Ausbau der dezentralen Strom- und Wärmeerzeugung.

Quartier Berliner Straße

So hat auch in die Heizzentrale der Berliner Straße, von der aus das Quartier mit insgesamt 98 Wohneinheiten der Wohnbau Budenheim versorgt wird, modernste Energietechnik Einzug gehalten. Die Gesamtanlage wird vom Energiemanagementsystem der EDG fernüberwacht und ferngesteuert. 182000 Euro haben die Gemeindewerke in die Erneuerung der Energieanlagen investiert. Die Refinanzierung erfolgt auf der Grundlage eines 15-jährigen Energielieferungsvertrages mit der Wohnbau Budenheim GmbH. Deren Geschäftsführer Adam Molczyk ist sehr zufrieden: „Wir haben hier für unsere Mieter die effizienteste Form der Energieversorgung realisiert und sparen zudem für sie noch Heizkosten ein“.